

PRESSE-INFORMATION

Urlaub in der Sächsischen Schweiz: Touristiker verabschieden umfangreiches Maßnahmenpaket zur Werbung um Gäste im Herbst und Winter 2022

Dresden, 11. August 2022 – Wandern, Klettern und Radfahren – nach der weitestgehenden Öffnung der Wander- und Waldwege stehen Urlaubern und Tagesgästen die Natur sowie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen in der Nationalparkregion Sächsische Schweiz nun wieder nahezu uneingeschränkt zur Verfügung. „Jetzt ist es wichtig, dass schnell wieder Gäste in die Region kommen. Jeder Gast zählt, um den für das Überleben der ansässigen Betreiber von Unterkünften, Gastronomie, Freizeit- und Kultureinrichtungen wichtigen Tourismus nach der entbehrungsreichen Zeit seit dem Waldbrand schnell wieder anzukurbeln. Wir werden das breit gefächerte Erlebnisangebot im Landkreis Sächsische Schweiz/Osterzgebirge wieder offensiv auf dem Reisemarkt platzieren“, sagte Veronika Hiebl, Geschäftsführerin der Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen (TMGS), am Donnerstag in Dresden. Dafür hat die TMGS gemeinsam mit dem Tourismusverband Sächsische Schweiz ein umfangreiches Maßnahmenpaket erarbeitet.

Im Mittelpunkt dieses Maßnahmen-Pakets steht die Aufklärung über die vielfältigen Erlebnismöglichkeiten im insgesamt 93,5 Quadratkilometer großen Wander- und Klettergebiet des Nationalparks Sächsische Schweiz. Lediglich auf einer Fläche von 1,5 Quadratkilometern zwischen Schmilka und Hrensko in Tschechien sind derzeit noch keine Freizeitaktivitäten möglich. „Ob Touren zu Fuß mit dem Rad oder Paddelboot, der Besuch von Museen, Schlössern, Burgen oder anderen Freizeiteinrichtungen – es gibt keinen Grund, jetzt bestehende Urlaubspläne oder Planungen für den kommenden Herbst und Winter zu ändern“, so Veronika Hiebl.

Auf einer Landingpage werden vom Tourismusverband Sächsische Schweiz gemeinsam mit vielen Leistungsträgern im Landkreis Sächsische Schweiz/Osterzgebirge vielfältige Reiseangebote für Wanderer und Radfahrer, mit Stadtführungen, kulinarische und kulturelle Erlebnissen sowie Abenteuer auf dem Wasser gebündelt und von der TMGS über eine deutschlandweit angelegte Kommunikationskampagne über alle Kanäle beworben – vom Zeitungsartikel in reichweitenstarken Medien, im Internet und in den Sozialen Medien. Wer seine Unterkunft über den Buchungsservice des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz www.booking.saechsische-schweiz.de bucht und bis zum 31.10.2022 anreist, tut gleichzeitig etwas Gutes für die Region. Denn der Tourismusverband spendet zehn Prozent des Gesamtbetrages an das Projekt „99Funken – Wiederaufbau der Nationalparkregion Sächsische Schweiz“. Nach den Waldbränden ist es das Hauptanliegen dieses Projektes, den Erhalt der Nationalparkregion Sächsische Schweiz zu sichern sowie den Wiederaufbau voranzutreiben.

„Wir sind dankbar, dass uns die TMGS mit Mitteln des Freistaates Sachsen bei der Werbung um Gäste für die bevorstehende Herbst- und Wintersaison unterstützt. Nur mit gemeinsamer Kraft können wir die durch ausbleibende Gäste und Stornierungen bis in den Herbst hinein wirtschaftlich schwierige Situation der Tourismusbranche in der Sächsischen Schweiz verbessern. Zwar ist der größte Teil des Nationalparks zu keiner Zeit von den Waldbränden betroffen gewesen, das komplette Verbot für Wanderer, die Waldwege zu betreten, hat jedoch zum Reiserücktritt beziehungsweise zu Buchungsrückgängen für die für uns wichtigen Herbstsaison geführt“, erklärte Tino Richter, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz e.V.

SACHSEN. LAND VON WELT.



Kontakt: Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH, Ines Nebelung, Leiterin
Unternehmenskommunikation, Tel.: 0351 4 91 70 25, Mobil: 0171 44 69 930, Mail:
nebelung.tmgs@sachsen-tour.de, www.sachsen-tourismus.de